

Kleine Anfrage

der Abgeordneten König-Preuss (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Neonazi-Band "Unbeliebte Jungs"

Die Neonazi-Band "Unbeliebte Jungs" ist eine der am längsten aktiven Rechtsrock-Gruppen in Thüringen, die Teil militanter Neonazi-Netzwerke ist. Bereits für das Jahr 2005 wurden von der Landesregierung Aktivitäten der Band genannt (Drucksache 4/2165), später wurden auch Verbindungen der Band zum verbotenen Netzwerk "Blood & Honour" angegeben (Drucksache 5/5799). Auch in der jüngsten Abfrage zur neonazistischen Musikkultur in Thüringen im Jahr 2021 wird die Band weiterhin durch die Landesregierung aufgeführt (Drucksache 7/5254).

Aktuell findet am Landgericht München ein Prozess statt, in dem es um Verstöße gegen das Verbot der Vereinigungen "Blood & Honour" und dessen explizit militanten Arm "Combat 18" geht. Als Führungspersonen beider Strukturen sind Personen aus Thüringen angeklagt. Bei den Auftritten der Band "Unbeliebte Jungs" sowie bei Auftritten einzelner Mitglieder der Band werden immer wieder Symbole gezeigt, die eine Verbindung zu "Blood & Honour" nahelegen und deren Verwendung in der Szene in der Regel Mitgliedern von "Blood & Honour" vorbehalten ist.

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die **Kleine Anfrage 7/3658** vom 2. August 2022 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 15. November 2022 beantwortet:

1. Wie bewertet die Landesregierung derzeit die Band "Unbeliebte Jungs" und ihre Mitglieder und welche Entwicklungen konnte die Landesregierung in den letzten fünf Jahren feststellen?

Antwort:

Die Band "Unbeliebte Jungs" ist unter diesem Namen mindestens seit dem Jahr 2005 aktiv und besitzt in der rechtsextremen Szene einen hohen Bekanntheitsgrad. Besondere Entwicklungen im musikalischen Bereich waren innerhalb der letzten fünf Jahre nicht erkennbar.

2. Welche Veröffentlichungen der Band "Unbeliebte Jungs" konnte die Landesregierung in den letzten fünf Jahren feststellen und welche Indizierungen von Veröffentlichungen wurden in den letzten fünf Jahren vorgenommen oder haben weiter Bestand (bitte einzeln auflisten)?

Antwort:

Aus den letzten fünf Jahren sind die Veröffentlichungen "Gegen das System" (2018) und "Deutsch zu sein ist kein Verbrechen" (2020) bekannt. Von diesen Alben wurde eines durch die Bundeszentrale für Kinder- und Jugendmedienschutz indiziert.

3. Wie viele Personen sind nach Kenntnis der Landesregierung derzeit am Bandprojekt "Unbeliebte Jungs" unmittelbar oder mittelbar beteiligt und welche Angaben kann sie über deren regionale Herkunft sowie deren unterschiedlichen Rollen machen?

Antwort:

Nach derzeitigen Erkenntnissen zählen zur Band "Unbeliebte Jungs" circa vier Mitglieder. Die Band wird dem Raum Sonneberg (Thüringen) und Coburg (Bayern) zugeordnet. Die Bandmitglieder spielen innerhalb der Band verschiedene Instrumente. Gelegentlich treten einzelne Mitglieder der Band nach eigenen Angaben auch als Solisten auf.

4. Welche Aktivitäten und Konzerte der Band "Unbeliebte Jungs" oder ihrer Mitglieder wurden der Landesregierung in den letzten fünf Jahren bekannt (bitte einzeln auflisten nach Datum, Ort, Art der Aktivität und gegebenenfalls Teilnehmerzahl)?

Antwort:

Es wurden die in der Anlage aufgeführten Aktivitäten, bei denen die Band "Unbeliebte Jungs" zum Teil auch mit anderen Bands und Liedermachern der rechtsextremistischen Szene auftrat, bekannt.

5. Wegen welcher Straftaten wurde in den letzten fünf Jahren Ermittlungen gegen Mitglieder beziehungsweise der Band zuzurechnende Personen eingeleitet oder geführt, welche dieser Ermittlungen wurden als "politisch motivierte Kriminalität -rechts-" geführt und welche Exekutivmaßnahmen oder Durchsuchungen wurden in diesem Zeitraum gegen diesen Personenkreis durchgeführt und welche Gegenstände wurden dabei gegebenenfalls beschlagnahmt (bitte auflisten)?

Antwort:

In den Jahren 2019 bis 2022 wurden gegen Personen, welche nach vorliegenden Erkenntnissen der Band "Unbeliebte Jungs" zugeordnet werden, polizeiliche Ermittlungen wegen Allgemeinkriminalität (unter anderem Körperverletzung, Sachbeschädigung, Diebstahl, Beleidigung und Verstoß gegen das Waffengesetz) sowie wegen Staatsschutzdelikten (Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und Volksverhetzung) geführt.

6. Wurden nach Kenntnis der Landesregierung in den letzten fünf Jahren Konzerte von der Band "Unbeliebte Jungs" oder deren Mitgliedern selbst organisiert und wenn ja, welche Bands, Liedermacher oder sonstige Künstler sind dort aufgetreten (bitte einzeln auflisten)?

Antwort:

Es ist bekannt, dass die Band "Unbeliebte Jungs" im angefragten Zeitraum Zugriff auf die ehemalige Gaststätte "Waldhaus" in Sonneberg hatte. Das Objekt wurde daher durch die Band für ihre Auftritte genutzt, die diese vermutlich auch selbst organisierte. Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 4 verwiesen.

7. Welche Aufgaben übernahmen Mitglieder der Band "Unbeliebte Jungs" in den letzten fünf Jahren bei Rechtsrock-Veranstaltungen und gegebenenfalls weiteren Veranstaltungen der extrem rechten Szene in Thüringen?

Antwort:

Über die Mitgestaltung musikalischer Auftritte hinausgehend liegen keine Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung vor.

8. Auf welche Immobilien oder Grundstücke haben nach Kenntnis der Landesregierung Mitglieder der Band "Unbeliebte Jungs" oder an dieser Band mittelbar oder unmittelbar beteiligte Personen Zugriff und wo finden Treffen und Proben statt?

Antwort:

Auf die Antwort zu Frage 6 wird verwiesen.

9. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung zu Verbindungen der Band "Unbeliebte Jungs" zu weiteren Neonazi-Strukturen innerhalb sowie außerhalb Deutschlands, insbesondere zu "Blood & Honour", vor (bitte auflisten nach Struktur, Ort, Land und Art der Verbindung)?

Antwort:

Für die Band "Unbeliebte Jungs" sind bundesweite Auftritte auch mit anderen rechtsextremistischen Bands/Musikern bekannt, sodass von persönlichen Kennverhältnissen zu Rechtsextremisten außerhalb Thüringens auszugehen ist. Auch ist bekannt, dass in der Band "Unbeliebte Jungs" ehemalige "Blood & Honour"-Anhänger aktiv sind. Darüber hinaus bestehen personelle Überschneidungen beziehungsweise Verbindungen zur rechtsextremen Gruppierung "Treuebund", welche aufgrund ihrer Aktivitäten im Raum Südthüringen und Franken (Bayern) verortet wird.

10. Welche Angaben kann die Landesregierung zu Kontakten von Mitgliedern der Band "Unbeliebte Jungs" zu Neonazis in anderen Bundesländern sowie außerhalb Deutschlands machen?

Antwort:

Es wird auf die Antwort zu den Fragen 4 und 9 verwiesen.

11. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung bezüglich Waffenbesitzes sowie gegebenenfalls Waffenorganisation der Band "Unbeliebte Jungs" sowie von mittelbar oder unmittelbar an der Band beteiligten Personen vor?

Antwort:

Im Sinne der Fragestellung liegen keine aktuellen Erkenntnisse vor. In der Vergangenheit gab es bei zwei Bandmitgliedern polizeiliche Ermittlungen wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Waffengesetz (illegales Mitführen einer Schusswaffe).

12. Wurden der Landesregierung in den letzten fünf Jahren Fälle bekannt, in denen bei Veranstaltungen oder Aktivitäten der Band "Unbeliebte Jungs", deren Mitgliedern oder den mittelbar oder unmittelbar an der Band beteiligten Personen, Schriftzüge, Embleme und Logos der Organisationen "Blood & Honour" oder "Combat 18" oder eindeutig auf diese verweisende Symboliken festgestellt wurden und wenn ja, in welcher Art fanden diese Verwendung (zum Beispiel in Form von T-Shirts, Aufklebern, CD-Covern, Bildern et cetera - bitte einzeln auflisten nach Datum, Ort und Sachverhalt)?

Antwort:

Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung liegen nicht vor.

Maier
Minister

Anlage

Datum	Ort	Veranstaltung	Teilnehmerzahl
03.03.2018	Raum Karlsruhe	Musikveranstaltung	150
17.03.2018	Ronneburg	Geburtstagsfeier mit Live-Musik	nicht bekannt
19.05.2018	unbekannt	Konzert	nicht bekannt
11.08.2018	Kirchheim	Konzert/Private Feier	120
07.12.2018	Sonneberg	Geburtstagsfeier mit Live-Musik	50
02.03.2019	Memmingen (Bayern)	Konzert	nicht bekannt
05. bis 06.07.2019	Themar	Versammlung "Tage der Nationalen Bewegung"	920
22.06.2019	Sonneberg	Liederabend	nicht bekannt
14.09.2019	Kloster Veßra	Versammlung mit Live-Musik	150
2020	Thüringen	Liederabend	nicht bekannt
15.05.2020	-	Online-Liederabend	nicht bekannt
03.07.2021	vermutlich Südthüringen	Veranstaltung mit Live-Musik (Solo-Liederabend)	nicht bekannt
04.09.2021	vermutlich Südthüringen	Veranstaltung mit Live-Musik (Liederabend)	nicht bekannt
2 Abende Zeitraum bis 23.10.2021	nicht bekannt	Solo-Liederabende	nicht bekannt
30.10.2021	Oberfranken (Bayern)	Solo-Liederabend	nicht bekannt
26.02.2022	Weitersburg (Nordrhein-Westfalen)	Liederabend (aufgelöst)	nicht bekannt
Zeitraum 27. bis 29.05.2022	unbekannt	Geburtstagsfeier mit Live-Musik	nicht bekannt